

1. Geltungsbereich

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für alle Aufträge, die zwischen FrontByte (handelnd unter dem Namen FrontByte, Inh. Hodzic, nachfolgend „FrontByte“ genannt) und dem Auftraggeber abgeschlossen werden.

Sie umfassen alle vereinbarten Leistungen im Bereich, Webdesign, Brand & Design, Online-Marketing, Individuelle Prozesslösungen und Allgemeine Beratung bezugnehmend zu den Dienstleistungen von FrontByte sowie zusätzliche Hosting- und Domain-Dienstleistungen.

Sofern nicht ausdrücklich anders vereinbart, gelten diese AGB auch für alle zukünftigen Aufträge, ohne dass in jedem Einzelfall erneut darauf hingewiesen werden muss.

Abweichende oder ergänzende Vereinbarungen bedürfen der schriftlichen Bestätigung beider Parteien.

2. Informationen auf dieser Webseite

2.1 Inhalte und Haftung

FrontByte stellt auf dieser Webseite Informationen über Produkte und Dienstleistungen bereit. Alle Angaben (einschliesslich Produktbeschreibungen, Abbildungen, Illustrationen, Masse, Gewichte, technische Spezifikationen und Zubehörbeziehungen) dienen der Veranschaulichung und sind als Näherungswerte zu verstehen. Sie sind unverbindlich und stellen keine Zusicherung von Eigenschaften oder Garantien dar, sofern nicht ausdrücklich anders vermerkt. FrontByte bemüht sich, alle Informationen korrekt, vollständig, aktuell und übersichtlich bereitzustellen, übernimmt jedoch keine Gewähr für deren Richtigkeit, Vollständigkeit oder Aktualität.

2.2 Preis- und Sortimentsänderungen

Preis- und Sortimentsänderungen sowie technische Anpassungen bleiben vorbehalten. Sämtliche Angebote auf dieser Webseite gelten als freibleibend und sind nicht als verbindliche Offerte zu verstehen. FrontByte kann nicht garantieren, dass die dargestellten Produkte oder Dienstleistungen zum Zeitpunkt der Bestellung verfügbar sind. Angaben zu Verfügbarkeit und Lieferzeiten sind ohne Gewähr und können sich jederzeit ohne Ankündigung ändern.

2.3 Externe Links

Diese Webseite kann Verlinkungen zu externen Webseiten Dritter enthalten. Für die Inhalte der verlinkten Seiten ist stets der jeweilige Anbieter verantwortlich.

Zum Zeitpunkt der Verlinkung waren keine rechtswidrigen Inhalte erkennbar, jedoch übernimmt FrontByte keine Haftung für deren zukünftige Verfügbarkeit oder Inhalte.

3. Preise

3.1 Preisangaben

Alle auf dieser Webseite angegebenen Preise verstehen sich in Schweizer Franken (CHF) und sind, sofern nicht anders vermerkt, exklusive der gesetzlichen Mehrwertsteuer. Preisänderungen und Irrtümer sind vorbehalten. Die angegebenen Preise beziehen sich ausschliesslich auf die im Angebot beschriebenen Leistungen.

3.2 Preisanpassungen

FrontByte behält sich das Recht vor, Preise jederzeit anzupassen. Massgeblich ist der Preis zum Zeitpunkt der Auftragsbestätigung oder der Rechnungsstellung. Für längerfristige Projekte, bei denen ein Festpreis vereinbart wurde, gilt dieser nur für den im Vertrag definierten Leistungsumfang. Änderungen am Leistungsumfang können zu Preisanpassungen führen.

4. Vertragsabschluss

4.1 Unverbindliche Angebote

Die auf dieser Webseite dargestellten Produkte und Dienstleistungen sowie deren Preise stellen unverbindliche Angebote dar. Mit der Bestellung und der Annahme dieser AGB gibt der Kunde ein rechtlich verbindliches Angebot zum Vertragsabschluss ab.

4.2 Bestätigung der Bestellung

Nach Eingang der Bestellung erhält der Kunde eine Bestelleingangsbestätigung per E-Mail oder Post. Diese Bestätigung stellt jedoch keine Annahme des Angebots dar, sondern informiert lediglich über den Eingang der Bestellung.

4.3 Vertragsannahme

Der Vertrag kommt zustande, sobald FrontByte eine Annahmeerklärung per E-Mail versendet, in der der Versand der bestellten Produkte oder die Erbringung der Dienstleistungen bestätigt wird.

Ebenso gilt eine über einen digitalen Angebotslink (z. B. ein personalisierter Deep-Link zu einer Angebotsseite) elektronisch abgegebene Angebotsannahme – etwa durch Klick auf „Annehmen“, „Accept“ oder „Bestätigen“ – als rechtlich verbindlicher Vertragsabschluss.

Bestellungen sind für den Kunden verbindlich, sobald diese Annahmeerklärung erfolgt ist oder eine entsprechende elektronische Bestätigung vorliegt.

4.4 Lieferbedingungen

Die Lieferung erfolgt erst nach vollständigem Zahlungseingang (sofern nicht anders vereinbart, z. B. bei Lieferung gegen Rechnung) und nur, wenn die bestellten Produkte oder Dienstleistungen verfügbar sind. Sollte FrontByte die Bestellung nicht oder nur teilweise ausführen können, wird der Kunde umgehend per E-Mail informiert. Bereits geleistete Zahlungen werden in einem solchen Fall vollständig zurückerstattet, oder der Kunde wird von seiner Zahlungspflicht befreit.

4.5 Kein Rücktrittsrecht

Sofern nicht anders vermerkt, besteht kein Rücktritts- oder Rückgaberecht für getätigte Bestellungen.

5. Zahlungsmöglichkeiten und Eigentumsvorbehalt

5.1 Zahlungsmöglichkeiten

Dem Kunden stehen die im Bestellvorgang angegebenen Zahlungsmöglichkeiten zur Verfügung, sofern nicht ausdrücklich etwas anderes vereinbart wurde. FrontByte behält sich das Recht vor, Kunden ohne Angabe von Gründen von bestimmten Zahlungsmöglichkeiten auszuschliessen oder auf Vorkasse zu bestehen.

5.2 Fälligkeit der Zahlung und Verzugszinsen

Der Rechnungsbetrag ist, sofern nicht anders vereinbart, innerhalb von 10 Kalendertagen nach Erhalt der Rechnung zur Zahlung fällig. Bei Zahlungsverzug des Kunden kann FrontByte Verzugszinsen in Höhe von 15% pro Jahr sowie eine Mahngebühr von maximal CHF 20.- pro Mahnung erheben.

5.3 Eigentumsvorbehalt und Einstellung von Dienstleistungen

Gelieferte Produkte und Dienstleistungen bleiben bis zur vollständigen Bezahlung des Rechnungsbetrags im Eigentum von FrontByte.

Dazu zählen insbesondere digitale Leistungen wie Hosting-Services sowie deren Zugänge, Domains sowie deren Verwaltung, E-Mail-Konten, Backend- sowie Admin-Zugänge, Wartungsverträge oder laufende Supportleistungen.

Sollte eine Rechnung nicht fristgerecht bezahlt werden, behält sich FrontByte das Recht vor, den Zugang zu diesen Dienstleistungen temporär zu sperren oder die Leistungserbringung einzustellen, bis der offene Betrag vollständig beglichen wurde.

Für die Wiederaktivierung der gesperrten Dienste können zusätzliche Gebühren gemäss der aktuellen FrontByte-Preisliste anfallen.

5.4 Kosten bei Rückbuchungen

Sollte es bei einer Zahlung zu Rückbuchungen kommen, die der Kunde zu vertreten hat (z. B. mangels Deckung oder unberechtigte Rückforderung), hat der Kunde die dadurch entstehenden Kosten zu tragen.

6. Urheberrecht und Nutzungsrechte

6.1 Urheberrecht

Sämtliche von FrontByte erstellten grafischen Elemente, Designs, Codes oder sonstige Werke unterliegen dem Urheberrecht von FrontByte. Diese bleiben, sofern nicht anders schriftlich vereinbart, Eigentum von FrontByte.

6.2 Nutzungsrechte

Der Kunde erhält ein Einfaches, nicht übertragbares Nutzungsrecht an den im Rahmen des jeweiligen Auftrags erstellten grafischen Elementen, Designs und Quellcodes.

Dieses Nutzungsrecht gilt zeitlich unbeschränkt für die vereinbarte Verwendung – etwa den Betrieb der erstellten Website oder den Einsatz von Design-Elementen im vereinbarten Kontext (z. B. Print, Social Media) – sofern nichts anderes vereinbart wurde.

Das Nutzungsrecht umfasst jedoch nicht das Recht auf Weitergabe, Wiederverkauf oder eigenständige Bearbeitung durch Dritte, sofern dies nicht ausdrücklich schriftlich vereinbart wurde.

6.3 Erwerb der Urheberrechte

Sollte der Kunde die vollen Urheberrechte an den erstellten Werken erwerben wollen, kann dies gegen eine zusätzliche Gebühr geschehen, die von FrontByte festgelegt oder nach vorheriger Absprache individuell vereinbart wird.

7. Druckaufträge und Lieferung

7.1 Abwicklung und Lieferung

FrontByte übernimmt auf Wunsch des Kunden das Management von Druckaufträgen. Sofern nicht anders vereinbart, erfolgt die Lieferung der Druckprodukte durch die beauftragte Druckerei an die vom Kunden angegebene Adresse.

FrontByte ist bemüht, den Ablauf so reibungslos wie möglich zu koordinieren, übernimmt jedoch keine Haftung für Lieferverzögerungen oder Mängel, die seitens der Druckerei entstehen.

Anfallende Lieferkosten werden dem Kunden in Rechnung gestellt. Erfolgt die Auslieferung ausnahmsweise direkt durch FrontByte (z. B. durch persönliche Zustellung), werden auch diese Kosten entsprechend weiterverrechnet.

7.2 Prüfung und Mängelrüge

Der Kunde ist verpflichtet, die gelieferten Druckprodukte sofort nach Erhalt zu prüfen. Etwaige Mängel können auf Wunsch des Kunden über FrontByte an die Druckerei oder den Lieferanten weitergeleitet werden. FrontByte bleibt in diesem Fall jedoch von jeglicher Haftung ausgeschlossen und übernimmt keine Verantwortung für die Behebung der Mängel.

8. Widerrufsrecht

8.1 Kein Widerrufsrecht für digitale Dienstleistungen

Da FrontByte überwiegend digitale Dienstleistungen, wie, Grafikdesign oder Hosting, erbringt, besteht grundsätzlich kein Widerrufsrecht, sobald die Ausführung der Dienstleistung begonnen hat oder der Kunde die fertige Dienstleistung erhalten hat.

8.2 Ausnahmen

Ein Widerrufsrecht kann in Ausnahmefällen gewährt werden, wenn dies vorab schriftlich zwischen FrontByte und dem Kunden vereinbart wurde.

Dies betrifft insbesondere längerfristige Vertragsverhältnisse (z. B. Wartungsverträge, laufende Marketingbetreuung), Abonnementsmodelle oder gestalterische Pauschalprojekte, bei denen bestimmte Leistungen über einen definierten Zeitraum erbracht werden.

Der Widerruf hat in solchen Fällen innerhalb von 10 Kalendertagen nach Vertragsschluss in schriftlicher Form an FrontByte zu erfolgen. Bereits erbrachte Leistungen bleiben in jedem Fall zahlungspflichtig.

8.3 Kein Widerrufsrecht für Druckaufträge

Für Druckaufträge besteht nach Bestätigung der Bestellung und Weiterleitung an die Druckerei kein Widerrufsrecht, da diese individuell angefertigt werden. Eventuelle Mängel müssen im Rahmen einer Mängelrüge direkt bei der Druckerei geltend gemacht werden (siehe Abschnitt 7).

9. Gewährleistung

9.1 Gewährleistung für digitale Dienstleistungen

FrontByte gewährleistet, dass die erbrachten die in Punkt 1. aufgeführte Dienstleistungen, nach den vereinbarten Spezifikationen erbracht werden. Der Kunde hat eventuelle Mängel unverzüglich nach Erhalt der Dienstleistung schriftlich zu melden. Nach Ablauf von 14 Tagen gilt die Dienstleistung als abgenommen, und es können keine Gewährleistungsansprüche mehr geltend gemacht werden.

9.2 Nachbesserung

Bei berechtigten Mängeln hat der Kunde Anspruch auf Nachbesserung. FrontByte wird die Mängel in einem angemessenen Zeitraum beheben. Weitergehende Ansprüche, wie Preisminderungen oder Schadensersatz, sind ausgeschlossen, es sei denn, es liegt vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verschulden von FrontByte vor.

9.3 Gewährleistung für Druckaufträge

Bei von FrontByte gemanagten Druckaufträgen gelten die Gewährleistungsbedingungen der jeweiligen Druckerei. FrontByte leitet berechnete Mängelrügen auf Wunsch des Kunden an die Druckerei weiter, übernimmt jedoch keine Haftung für die Mängel oder deren Behebung.

9.4 Ausschluss der Gewährleistung

Eine Gewährleistung für Mängel, die durch unsachgemässe Nutzung, Änderungen durch den Kunden oder Dritte, oder äussere Einflüsse (z. B. Serverausfälle, höhere Gewalt) entstanden sind, ist ausgeschlossen.

10. Haftung

10.1 Haftungsausschluss

FrontByte haftet, soweit gesetzlich zulässig, nicht für direkte, indirekte oder Folgeschäden, die nach Auftragsbestätigung und Freigabe durch den Kunden im Zusammenhang mit der Nutzung der erbrachten Dienstleistungen oder gelieferten Produkte entstehen.

10.2 Haftung für Datenverlust, Sicherheitslücken und Hackerangriffe

FrontByte setzt angemessene technische und organisatorische Massnahmen zum Schutz der Kundendaten ein. Für Schäden, die durch unberechtigte Zugriffe Dritter (z. B. Hackerangriffe) oder durch Ereignisse höherer Gewalt entstehen, übernimmt FrontByte keine Haftung. Sind personenbezogene Daten betroffen, wird der Kunde schnellstmöglich informiert.

10.3 Haftung des Kunden

Der Kunde haftet für alle Inhalte, die er auf von FrontByte erstellten oder gehosteten Plattformen bereitstellt. Er verpflichtet sich, keine rechtswidrigen Inhalte zu veröffentlichen und trägt die alleinige Verantwortung für deren Rechtmässigkeit.

10.4 Ausschluss höherer Gewalt

FrontByte übernimmt keine Haftung für Schäden oder Leistungsverzögerungen, die durch Ereignisse höherer Gewalt entstehen, wie Naturkatastrophen, Krieg, staatliche Eingriffe, Ausfälle von Kommunikationsnetzen oder Stromversorgung, sowie Angriffe durch Dritte (z. B. Hackerangriffe), die trotz angemessener Sicherheitsvorkehrungen nicht verhindert werden konnten.

11. Datenschutz

11.1 Erhebung und Verarbeitung von Daten

FrontByte erhebt, speichert und verarbeitet personenbezogene Daten des Kunden ausschliesslich im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen des Datenschutzrechts. Die erhobenen Daten werden zur Vertragsabwicklung, Leistungserbringung, Verbesserung der angebotenen Services sowie für Kommunikationszwecke aller Art verwendet – insbesondere zur Kontaktaufnahme im Rahmen der Geschäftsbeziehung, zur Information über Dienstleistungen sowie zur Kundenpflege.

11.2 Weitergabe von Daten an Dritte

Eine Weitergabe personenbezogener Daten an Dritte erfolgt nur, sofern dies zur Vertragsabwicklung erforderlich ist (z. B. an Zahlungs- und Versanddienstleister oder Inkassounternehmen). Eine Weitergabe zu Werbezwecken an Dritte erfolgt nicht.

11.3 Datensicherheit

FrontByte setzt angemessene technische und organisatorische Massnahmen ein, um die personenbezogenen Daten des Kunden vor unbefugtem Zugriff, Missbrauch, Verlust oder Zerstörung zu schützen. Trotz dieser Massnahmen kann jedoch keine vollständige Sicherheit garantiert werden. Im Falle eines Datenschutzvorfalls wird FrontByte den Kunden umgehend informieren.

11.4 Cookies und Tracking-Technologien

FrontByte verwendet Cookies und ähnliche Technologien, um die Benutzererfahrung auf der Webseite zu verbessern. Der Kunde kann die Speicherung von Cookies in den Einstellungen seines Browsers deaktivieren, was jedoch die Funktionalität der Webseite einschränken kann.

12. Teilunwirksamkeit

Sollten sich einzelne Bestimmungen dieser AGB als unwirksam oder undurchführbar erweisen oder unwirksam oder undurchführbar werden, so bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen davon unberührt. Anstelle der unwirksamen oder undurchführbaren Bestimmung tritt eine Regelung, die dem wirtschaftlichen Zweck der unwirksamen Bestimmung möglichst nahekommt.

13. Weitere Bestimmungen

13.1 Änderungen der AGB

FrontByte behält sich das Recht vor, diese AGB jederzeit zu ändern. Geänderte AGB treten ohne vorherige Ankündigung in Kraft, es sei denn, es wurde etwas anderes schriftlich vereinbart. Die aktuelle Version der AGB ist stets auf der Webseite von FrontByte abrufbar.

13.2 Anwendbares Recht

Auf alle Verträge zwischen FrontByte und dem Kunden findet ausschliesslich materielles Schweizer Recht Anwendung. Kollisionsrechtliche Normen sowie das UN-Kaufrecht (CISG, Wiener Kaufrecht) werden ausdrücklich ausgeschlossen.

13.3 Gerichtsstand

Der ausschliessliche Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit Verträgen zwischen FrontByte und dem Kunden ist der Sitz von FrontByte, Rorschach, Schweiz.

Irrtümer, Druck- und Schreibfehler sowie technische Änderungen bleiben vorbehalten. Eine Haftung für versehentlich falsche Angaben – insbesondere in Angeboten, Rechnungen oder technischen Beschreibungen – ist ausgeschlossen.

14. Kontakt

Bei Fragen zu diesen AGB oder zur Nutzung der Dienstleistungen von FrontByte wenden Sie sich schriftlich an:

FrontByte

Postfach, 9401 Rorschach, Schweiz

Handelsregister Schweiz:

UID: CHE-442.191.882

CH-ID: CH-320-1102695-6

Rorschach, Mai 2025